

Das Ermittlerduo wider Willen ist zurück - und so gut wie nie zuvor

Nick Fox ist ein Gauner auf der Flucht und Kate O'Hare die FBI-Agentin, die ihm auf den Fersen ist, so jedenfalls die offizielle Version. In Wahrheit arbeiten die beiden zusammen, um Verbrecher festzunageln, denen mit herkömmlichen Methoden nicht beizukommen ist. Ein paar Tage ohne den nervigen Nick Fox an ihrer Seite hat FBI Special Agent Kate O'Hare sich mehr als verdient. Doch die "Ferien" finden abrupt ein Ende, als im Gleaberg-Museum ein Gemälde im Wert von fünf Millionen Euro gestohlen wird. Auf dem Video kann man eindeutig Nick als den Einbrecher identifizieren. Der allerdings beteuert Kate gegenüber seine Unschuld. Und sie glaubt ihm. Offenbar versucht jemand, Nick etwas anzuhängen. Kate macht Jagd auf ein Phantom und kommt in Orléans der wahren Räuberin auf die Spur.

Bei der Diebin handelt es sich um Serena Blake, eine ehemalige Komplizin von Fox. Sie braucht dringend Nicks und Kates Hilfe, um dem Mörder ihres Bruders das Handwerk zu legen. Lester Menendez ist einer der mächtigsten Drogenbosse der Welt und obendrein skrupellos, sadistisch und extrem brutal. Dumm nur, dass seit einer Schönheitsoperation niemand weiß, wie Menendez aussieht. Auch wenn Kate und Nick zunächst im Trüben fischen, kennen sie die richtigen Köder, um Menendez anzulocken: Luxusschokolade und glänzende Goldschätze. Nick und Kate ermitteln weltweit, eine bunte Helfertruppe an ihrer Seite. Gemeinsam könnten sie diesen Fall zu ihrem größtem Coup machen - zumindest, wenn sie überleben. Gar kein so leichtes Unterfangen, wenn man es mit einem Profikiller zu tun hat ...

Ein Lesevergnügen wie aus Janet Evanovichs (und Lee Goldbergs) Feder darf man sich auf gar keinen Fall entgehen lassen. Die Bücher der Autoren machen mindestens so glücklich wie Schokolade - und ebenso süchtig. Man will immer wieder einen Nachschlag. "Hände weg vom Herzensbrecher" versetzt einen in schiere Lesebegeisterung. Kaum mit der Lektüre begonnen, will man gar nicht mehr, dass diese jemals ein Ende finden möge. Und hurra, das wird sie so bald auch nicht. Im Juli erscheint "Schüsse, die von Herzen kommen". Man kann es kaum erwarten, bis es dieses Buch endlich zu kaufen gibt. Bis dahin heißt es, sich mit den anderen drei Bänden bestens zu amüsieren. Hier wird es ziemlich turbulent. Und außerdem findet man zwischen zwei Buchdeckeln herrlich witzig-spritzige Unterhaltung.

Jeder einzelne Roman von Janet Evanovich macht unglaublich großen Lesespaß. Gute Laune ist ab der ersten Seite von "Hände weg vom Herzensbrecher" absolut garantiert. So etwas wie Langeweile gibt es dank FBI-Agentin Kate O'Hare und Meisterdieb Nick Fox zu keiner einzigen Lesesekunde. Kein Wunder, dass man von den beiden partout nicht genug bekommen kann.

Susann Fleischer 11.04.2016

Quelle: www.literaturmarkt.info